

Objective Analysis. Effektive Solutions.



Heute schon die richtige Fahne in den richtigen Farben in den richtigen Wind gehängt?

Die Russen lieben es nicht, sich in offenen Gräben zu verschanzen. (Friedrich Engels: „Nachrichten von der Krim“, New-York Daily Tribune 4211, 17.10.1854, in: ML Werke 10, S. 518)

~~Auch der schönste Krieg wird irgendwann langweilig.~~ Was wäre, wenn wirklich alles ein großer Masterplan gewesen wäre? Die [Rand Corporation](#) hatte 2019 [einen](#): „Overextending and Unbalancing Russia“ (via [Fefe](#))

- Provide lethal aid to Ukraine
- Increase support to the Syrian rebels

- Promote [liberalization](#) in Belarus
- Expand [ties](#) in the South Caucasus
- Reduce Russian influence in [Central Asia](#)
- Flipping Transnistria.

Der erste Punkt wird offenbar gerade abgearbeitet. Aber der Russe [plant auch](#). Mit Ansage: „In the near future, a referendum on joining Russia may be held in the republic – head of the LPR [Leonid Pasechnik](#)„.



Russische Truppen auf dem Weg in den Donbass (Foto angeblich von gestern)

In letzter Zeit sind uns einige authentische Berichte über die Verteilung und die letzten Bewegungen der russischen Streitkräfte zugekommen, und ihre Zusammenstellung wird gut sein, um zu zeigen, was für ein relativ geringer Teil der russischen Streitkräfte bis jetzt im Kampf eingesetzt und was von dem übrigen Teil zu erwarten ist. (Friedrich Engels: „Die Militärmacht Rußlands“, New-York Daily Tribune 4223, 31.10.1854, in: ML Werke 10, S. 537)

Oder war es ganz anders? Putin hat alles so geplant, wie es jetzt läuft? Dazu hat [Al Jazeera](#) etwas: *Russian general says combat power of the Ukrainian military ‘considerably reduced’ and troops will now focus on the ‘main goal, liberation of Donbas’. (...) Russian forces might be aiming to continue the war with a narrower focus, not necessarily as an endgame but*

as a way of regrouping from early failures and using the Donbas as a new starting point, analysts say.“ (...)

„The winter campaign is basically over. There’s going to be flooding and more dirt. Come May, it will all dry up and then comes the summer campaign, which most likely will be decisive,“ [Felgenhauer](#) told Al Jazeera.

Die Sache ist also noch nicht lange vorbei. [Nina Chruschtschowa](#), die Urenkelin [Nikita Chruschtschows](#), meint: Die Ukraine müsse sich klar darüber werden, wie viel sie bereit wäre, an Russland abzutreten. Putin gehe es um die Krim und die sogenannten Volksrepubliken Donezk und Luhansk. Seine Frage sei diese: „Wollt Ihr einen größeren Krieg? Oder gebt Ihr mir, was ich will? Und die Frage ist: Wie viel würde die Ukraine geben, um zu beenden, was gerade passiert? Würde sie diese Gebiete dafür abtreten, die doch ohnehin für sie verloren sind?“

